

Ackernwaldung (Cholegrueben)

Kategorie

Flurname (Wald).

Bedeutung

«Wald beim Gebiet Ackeren».

Bemerkungen

Der Lokalname scheint heute nicht mehr bekannt zu sein, wird aber 1918 noch erwähnt. Die Parzelle *Ackernwaldung* wird auch *Akerenholz* (1892, 1895) und später *Tübacherholz* (1918) genannt.

Lokalisierung

Parzellenummer: Teil von 1612 (Cholegrueben).

Alte Parzellen-Nr.: 452, 466.

Kartenausschnitte: 8_Cholegrueben

Belege

1870: Ackernwaldung
Vertrag vom 04.03.1870 betreffend Kohleausbeutung.

1918: Ackernwaldung [Waldparzelle 452]
Verzeichnis der mit den Kohleausbeutungsrechtsverträgen behafteten Grundstücke in der Gemeinde Mörschwil. In: Staatsarchiv des Kantons St.Gallen.

Frühere Deutung

Es ist keine frühere Erklärung dieses Flurnamens bekannt.

Deutung

«Wald beim Gebiet Ackeren».

Der Lokalname *Ackernwaldung* bezieht sich auf eine Waldparzelle beim Gebiet *Ackeren* (siehe dort), das zu Beginn des 20. Jahrhunderts in den damaligen Plänen und Dokumenten verhochdeutsch auch *Ackern* genannt wurde. Es ist deshalb davon auszugehen, dass der Lokalname «Wald beim Gebiet Ackeren» bedeutet.